Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939
1823-1824

14.10.1824

Visual Library

Karlsruhe.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag, den 14. Oktober 1824.

Zweiunddreißigste Vorstellung im vierten Abonnement.

Tartüffe.

Lustspiel in fünf Akten, von Moliere neu bearbeitet.

Personen:

Herr Seelheim, ein reicher Privatmann	Herr Mayer.
Räthin Seelheim, seine Mutter " "	Mad. Schulz.
Elmire, seine zweite Frau " " "	Mad. Neumann.
Louis,) seine Kinder " " "	Herr Volk.
Mariane,) erster Ehe " " "	Dem. Glattacker.
Kaufmann Brand, Elmiren's Bruder "	Herr Schulz.
Sekretair Keer " " " " "	Herr Ed. Meyer.
Tartüffe " " " " " "	Herr Demmer.
Dorine, Kammermädchen " " "	Mad. Sehring.
Säuberlich, Gerichtsdiener " " "	Herr Labes.
Ein Polizey Offizier " " " "	Herr Hartenstein.
Wache.	

Hierauf:

Der Schauspieler wider Willen.

Lustspiel in einem Akt, von Kotzebue.

Personen:

Murrkopf, Haushofmeister des Grafen	Herr Hartenstein.
Pfiff, Schauspieldirektor " " "	Herr Obermayer.+
erscheint als: Kellner, Friseur, Musikus, Maschinist, Souffleur, Schauspieler und Lampenputzer.	

+ wird mit allgemeinem Beifall geehrt.

Das verehrliche Publikum wird benachrichtiget, daß nach der, gegen Ende dieses Monats eintretenden, sechsunddreißigsten Vorstellung ein neues Abonnements-Jahr beginnt. Man kann sich auf 1) die geschlossenen Sitze, 2) das Parquet, und 3) auf die zweite Gallerie Mitte mit Jahresverbindlichkeit und monatweise abonniren.

Ein Jahr-Abonnement begreift 144 Vorstellungen in sich und kostet

auf einen geschlossenen Sitz " " " "	55 fl. —
auf das Parquet " " " " " " "	45 fl. —
auf die zweite Gallerie Mitte " " "	27 fl. —

Die Zahlung wird in 4 Terminen, zu Anfange eines jeden Quartals geleistet.

Der Preis eines Monat-Abonnements für zwölf Vorstellungen ist:

auf einen geschlossenen Sitz " " " "	7 fl. —
auf das Parquet " " " " " " "	6 fl. —
auf die zweite Gallerie Mitte " "	3 fl. —

Die Abonnenten erhalten Coupons, welche mit der Nummer der Vorstellung bezeichnet sind, und die für diese Vorstellung allein gelten. Solche können weder verschenkt noch verkauft werden, indem die Billetkasse sie nur in der Hand der eingeschriebenen Abonnenten oder deren Tischgenossen respectirt. Es können zwei, aber nicht mehr, Personen zu einem Abonnement zusammen treten.

Das ausführliche Abonnements-Reglement ist bei der Hoftheater-Verwaltung in der Akademie-Straße Nr. 15. zu erhalten, wo diejenigen, welche Lust zu einem Abonnement haben,

Montags, den 18. Oktober,

Vormittags von 9 bis 12 Uhr, und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr, ersucht werden, ihre Namen gefälligst anzuzeigen, um die nöthigen Coupons vorbereiten zu können.

Anfang: präcis sechs Uhr. Ende: nach acht Uhr.

Br. Einnahme: 58 fl. 51 kr.